

267803-2026 - Ergebnis

Deutschland – Küchenutensilien – Lieferung von Küchenkleinteilen (Los 1) und Verbrauchsartikeln (Los 2) mit technischer Anbindung eines Web-Shops an das SAP SRM Bestellsystem der KfW

OJ S 76/2026 20/04/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: KfW Bankengruppe

E-Mail: vergabestelle@kfw.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von Küchenkleinteilen (Los 1) und Verbrauchsartikeln (Los 2) mit technischer Anbindung eines Web-Shops an das SAP SRM Bestellsystem der KfW

Beschreibung: Beschaffung von Küchenkleinteilen und Verbrauchsartikeln in 2 Losen. Los 1 (FFM, BN, BLN) Küchenkleinteile (Besteck, Geschirr, Glas und Kunststoff, GN-Behälter (GN = Gastronorm), Küchenkleinteile). Los 2 (FFM, BN, BLN) Küchenverbrauchsartikel (Papierwaren, Beutel und Folien, Hygieneartikel/Einwegbekleidung, Reinigungsartikel, Halterungen). Beide Lose mit technischer Anbindung eines Web-Shops an das SAP SRM System der KfW. Die KfW schätzt das maximale Auftragsvolumen dieser Rahmenvereinbarung auf 473.400,- Euro für Los 1 und auf 328.000,- Euro für Los 2 während der Laufzeit des Vertrages.

Kennung des Verfahrens: 2ec66f5a-269d-4c5d-97fc-530c87218cb4

Interne Kennung: KfW-2025-0024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39221180 Küchenutensilien

Zusätzliche Einstufung (cpv): 39240000 Besteck, 44174000 Folien, 39221110 Geschirr, 39224300 Besen, Bürsten und sonstige Artikel für die Haushaltsreinigung, 39221200

Tafelgeschirr, 39221260 Ess- und Kochgeschirr

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main, Berlin, Bonn

Postleitzahl: 60325

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Das Angebot ist ausschließlich elektronisch in Textform abzugeben. Eine Unterschrift ist hierfür nicht erforderlich. Die elektronische Angebotsabgabe erfolgt über das Bieterportal auf unserer Vergabepattform: <https://ausschreibungen.kfw.de>. Für die elektronische Angebotsabgabe ist eine Registrierung erforderlich. Nachdem Sie sich erfolgreich registriert haben, gelangen Sie über die Schaltfläche „Bieterassistent“ zur elektronischen Angebotsabgabe und zu Ihrer persönlichen Angebotsübersicht. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Verfahrensbedingungen. 2. Die KfW überprüft die Eignung der Bieter anhand von Angaben zu den Eignungskriterien im Bieterassistenten und ggf. anhand von Erklärungen und Nachweisen, die auf externer Anlage einzureichen sind. Der Bieter, die Bietergemeinschaft sowie jedes andere Unternehmen, dessen sich der Bieter zum Nachweis der Eignung bedient, hat zudem eine Eigenerklärung darüber abzugeben, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Verfahrensbedingungen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Leistungsverzeichnis Los 1_Küchenkleinteile

Beschreibung: Leistungsverzeichnis Los 1_Küchenkleinteile

Interne Kennung: 6aea39f5-9d28-43e0-a3a8-0d4199f00991

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39221180 Küchenutensilien

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main, Berlin, Bonn

Postleitzahl: 60325

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Ziffer 6.2 der Rahmenvereinbarung: Die KfW ist insbesondere berechtigt, im erforderlichen und in einem dem Rahmenvereinbarungspartner zumutbaren Umfang und innerhalb seiner Leistungsfähigkeit das geschätzte Auftragsvolumen der Rahmenvereinbarung gemäß EU-Bekanntmachung auf maximal das Doppelte des ursprünglich geschätzten Auftragsvolumens zu erhöhen, wenn a) dies zur fachgerechten Erbringung der von der Rahmenvereinbarung erfassten Leistungen im Geltungsbereich und während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung erforderlich ist oder b) für die Leistungserbringung relevante rechtliche oder regulatorische Vorgaben, einschließlich Feststellungen oder Anordnungen der die KfW beaufsichtigenden Stellen, eine Änderung des

Bedarfs der KfW nach sich ziehen oder c) grundlegende betriebliche Entscheidungen der KfW über den Einsatz agiler Methoden (z.B. Scrum) Änderungen im Umfang und Zuschnitt der in der Leistungsbeschreibung der Rahmenvereinbarung zur Folge haben und dadurch eine Änderung des Bedarfs der KfW entsteht oder d) eine Änderung des Schutzbedarfs der vom Auftragnehmer bearbeiteten Daten oder ausgeführten Tätigkeiten eine Änderung der vertraglichen Vorgaben erfordert. Ziffer 6.3 der Rahmenvereinbarung: Die KfW ist weiter berechtigt, im erforderlichen und in einem dem Rahmenvereinbarungspartner zumutbaren Umfang und innerhalb seiner Leistungsfähigkeit das geschätzte Auftragsvolumen eines Einzelauftrages anzupassen, wenn dies zur fachgerechten Erbringung der im Einzelauftrag beauftragten Leistungen erforderlich ist. Der Rahmenvereinbarungspartner ist verpflichtet, der KfW unverzüglich anzuzeigen, wenn es sich abzeichnet, dass sie ohne vollständige Erbringung der beauftragten Leistungen im Einzelauftrag geschätzte Auftragsvolumen ausschöpfen wird. Der Rahmenvereinbarungspartner ist nur berechtigt, Leistungen über das im Einzelauftrag geschätzten Auftragsvolumen hin-aus der KfW in Rechnung zu stellen, wenn die KfW die weitere Leistungserbringung im Rahmen einer Änderung des Einzelauftrages beauftragt hat.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Im Rahmen der Zuschlagskriterien bewertet die KfW das Thema Klimaschutz in den Themenfeldern CO₂-Einsparung und Kompensierung (z.B. Einsatz von E-Fahrzeugen zur Lieferung der Waren), Lagerung (z.B. Anteil an erneuerbarer Energie zur Lagerung) und Umwelt (z.B. Umverpackungen bestehen zu mindestens 60 % aus nachhaltig produzierten Materialien).

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 90

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Wertungsmatrix ESG-Kriterien

Beschreibung: Leistungskriterium: Nachhaltigkeit (ESG-Kriterien)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KfW Bankengruppe

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Leistungsverzeichnis Los 2_Küchenverbrauchsartikel

Beschreibung: Bitte übertragen Sie die Gesamt-Nettoangebotspreis (Zeile 79, Spalte K) aus dem hier anhängenden Leistungsverzeichnis Los 2 (Excel-Datei) in die Preisposition des Bieterassistenten im Vergabeportal und laden zusätzlich das vollständig ausgefüllte Leistungsverzeichnis als Anlage hoch. Bei fehlenden oder fehlerhaften Angaben kann dies zum Ausschluss führen.

Interne Kennung: 5710e202-0349-412a-bf8e-4a13efede89e

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39221180 Küchenutensilien

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main, Berlin, Bonn

Postleitzahl: 60325

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Ziffer 6.2 der Rahmenvereinbarung: Die KfW ist insbesondere berechtigt, im erforderlichen und in einem dem Rahmenvereinbarungspartner zumutbaren Umfang und innerhalb seiner Leistungsfähigkeit das geschätzte Auftragsvolumen der Rahmenvereinbarung gemäß EU-Bekanntmachung auf maximal das Doppelte des ursprünglich geschätzten Auftragsvolumens zu erhöhen, wenn a) dies zur fachgerechten Erbringung der von der Rahmenvereinbarung erfassten Leistungen im Geltungsbereich und während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung erforderlich ist oder b) für die Leistungserbringung relevante rechtliche oder regulatorische Vorgaben, einschließlich Feststellungen oder Anordnungen der die KfW beaufsichtigenden Stellen, eine Änderung des Bedarfs der KfW nach sich ziehen oder c) grundlegende betriebliche Entscheidungen der KfW über den Einsatz agiler Methoden (z.B. Scrum) Änderungen im Umfang und Zuschnitt der in der Leistungsbeschreibung der Rahmenvereinbarung zur Folge haben und dadurch eine Änderung des Bedarfs der KfW entsteht oder d) eine Änderung des Schutzbedarfs der vom Auftragnehmer bearbeiteten Daten oder ausgeführten Tätigkeiten eine Änderung der vertraglichen Vorgaben erfordert. Ziffer 6.3 der Rahmenvereinbarung: Die KfW ist weiter berechtigt, im erforderlichen und in einem dem Rahmenvereinbarungspartner zumutbaren Umfang und innerhalb seiner Leistungsfähigkeit das geschätzte Auftragsvolumen eines Einzelauftrages anzupassen, wenn dies zur fachgerechten Erbringung der im Einzelauftrag beauftragten Leistungen erforderlich ist. Der Rahmenvereinbarungspartner ist verpflichtet, der KfW unverzüglich anzuzeigen, wenn es sich abzeichnet, dass sie ohne vollständige Erbringung der beauftragten Leistungen im Einzelauftrag geschätzte Auftragsvolumen ausschöpfen wird. Der Rahmenvereinbarungspartner ist nur berechtigt, Leistungen über das

im Einzelauftrag geschätzten Auftragsvolumen hin-aus der KfW in Rechnung zu stellen, wenn die KfW die weitere Leistungserbringung im Rahmen einer Änderung des Einzelauftrages beauftragt hat.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Im Rahmen der Zuschlagskriterien bewertet die KfW das Thema Klimaschutz in den Themenfeldern CO₂-Einsparung und Kompensierung (z.B. Einsatz von E-Fahrzeugen zur Lieferung der Waren), Lagerung (z.B. Anteil an erneuerbarer Energie zur Lagerung) und Umwelt (z.B. Umverpackungen bestehen zu mindestens 60 % aus nachhaltig produzierten Materialien).

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 90

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Wertungsmatrix ESG-Kriterien

Beschreibung: Leistungskriterium: Nachhaltigkeit (ESG-Kriterien)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KfW

Bankengruppe

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Ungefäher Wert der Rahmenvereinbarungen

:

0,01

EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Neu geschätzter Wert der Rahmenvereinbarung: 0,01 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Top Table GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 2026030406 - Los: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,01 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0002 - Top Table GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 27/03/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 13/04/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Neu geschätzter Wert der Rahmenvereinbarung: 0,01 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: igefa SE & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: 2026030391 - Los: 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert der Ausschreibung: 0,01 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - igefa SE & Co. KG

Datum der Auswahl des Gewinners: 27/03/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 13/04/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 2018de2d-ad7b-4cc2-b0a6-8baab0edf709

Abteilung: Bundeskartellamt

Postanschrift: Bundeskanzlerpl. 1

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bundeskartellamt

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: KfW Bankengruppe

Registrierungsnummer: fd94aca1-1b6d-46bf-8af7-a7cf556a74f7

Postanschrift: Palmengartenstr. 5-9

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60325

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@kfw.de

Telefon: +49 6974310

Internetadresse: <http://kfw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: igefa SE & Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: e2f76e41-d70f-414b-af84-e49bd42a1017

Stadt: Neumünster

Postleitzahl: 24537

Land, Gliederung (NUTS): Neumünster, Kreisfreie Stadt (DEF04)

Land: Deutschland

E-Mail: info@igefa.de

Telefon: +49 4321 5590-0

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0002

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Top Table GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: b72ec795-70d2-4548-a3ee-2331d7d3e59a

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10963

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: info@top-table.net

Telefon: +49 30856047000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7c9a62d9-89fa-4782-bfe8-80a92f524fc2 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/04/2026 16:15:30 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 267803-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 76/2026

Datum der Veröffentlichung: 20/04/2026